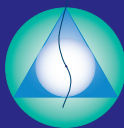




Das Leben bis zu Ende leben

10 Jahre Mehrgenerationenhospiz
Heilhaus | Jubiläumsveranstaltungen
05. – 11. Oktober 2026



HEILHAUS

Geburt
Leben
Sterben

Mehrgenerationenhospiz Heilhaus

Im zweiten Stock im Haus der Mitte, über den medizinischen und therapeutischen Praxen und dem großen achteckigen Lebens-, Kultur- und Meditationsraum gelegen, befindet sich – vom Leben getragen – das Mehrgenerationenhospiz. An diesem Ort kann die Seele atmen. Hier, inmitten der Siedlung am Heilhaus, umsorgen, pflegen, behandeln und begleiten wir schwerkranke und sterbende Menschen jeden Alters entsprechend ihren Bedürfnissen – Kinder, Jugendliche, Erwachsene, ältere und hochbetagte Menschen. Sie begegnen sich von Herz zu Herz.

Das hier praktizierte Hospizkonzept beinhaltet eine generationsübergreifende spirituelle Lebens- und Sterbebegleitung in Verbindung mit einer sorgenden Gemeinschaft. Wir suchen Wege und Lebensweisen mit schwerstkranken Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen: im Geben und Nehmen, in berührenden Beziehungen, gemeinschaftlich-familiär.

Dazu gehört eine achtsame und liebevolle Pflege des Körpers mit allem, was es braucht, um Sicherheit, Behaglichkeit und Schutz zu erfahren. Wir begleiten die schwerkranken und sterbenden Menschen beim Durchwandern von Ängsten und unterstützen sie darin, sich in den seelischen Raum zu erweitern. Schwerkranke Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene finden im fließenden Übergang von zu Hause ins Hospiz und wieder zurück ein „Zuhause auf Zeit“. So ermöglichen wir entlastende und kraftschenkende Erholungszeiten für die Familien.

Von einem Netz zugewandter Menschen getragen, können unsere Gäste in Selbstbestimmung den eigenen Weg finden. Angehörige können mit ihrem Schmerz und ihrer Trauer da sein. In der schweren Zeit eines Verlustes angenommen zu werden, ist heilsam.

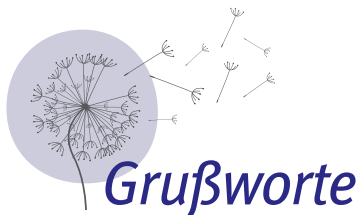


Anlässlich seines **10-jährigen Bestehens** würdigen wir das Mehrgenerationenhospiz vom 05. – 11. Oktober 2026 mit

- dem **Fachtag** „Die Botschaften lebensverkürzend erkrankter Kinder“
- einem **Festakt** mit Vortrag, Dialog, Musik und einer Ausstellung
- der **Feier des Erinnerns**, anlässlich des Welthospiztags, an der wir der im letzten Jahr verstorbenen Menschen gedenken.

Darüber hinaus sind wir auch „außer Haus“ mit dem Mehrgenerationenhospiz auf dem 9. Kasseler Hospiz- und Palliativtag sowie in Freiburg auf der Messe „Leben und Tod“ zu finden.

Ganz besonders möchten wir uns für die zahlreichen Glückwünsche und Grußworte anlässlich des Jubiläums bedanken. Die entgegengebrachte Wertschätzung ist für uns Antrieb und Kraftquelle für mindestens die nächsten 10 Jahre.



Ohne Liebe gibt es keine Heilung

Um meine Vision eines Ortes zu verwirklichen, an dem der Kreislauf von Geburt, Leben und Sterben von einer Gemeinschaft im Alltag gelebt wird, habe ich die Bildung einer Gemeinschaft von Menschen initiiert, die seither die Arbeit des Heilhauses maßgeblich und mit viel ehrenamtlichem Engagement tragen.

Seit Beginn meines Wirkens war spirituelle Sterbebegleitung ein Auftrag, dem ich mich gewidmet habe und in der ich Menschen ausbilde. Die Gestaltung des spirituellen Wirkens in der Begleitung sterbender Menschen ist in einem Satz enthalten. Eine junge Frau hatte mich an ihr Sterbebett gerufen. In dieser ersten spirituellen Sterbebegleitung von mir entstanden die Worte „Ohne Liebe gibt es keine Heilung“.



Ursa Paul, Gründerin des Heilhauses, das 1990 eingeweiht wurde

Ein Ort der Einzigartigkeit. Ein Ort des Lernens

Als wir vor 10 Jahren das Haus der Mitte und mit ihm das Mehrgenerationenhospiz eröffneten, gaben wir 20 Jahren Erfahrung in der spirituellen Wegbegleitung sterbender Menschen einen neuen Ort.



Heute schauen wir auf 36 Jahre gelebte spirituelle Sterbekultur, die in der Lehre und dem Wirken von Ursa Paul wurzelt und auch weiterhin genährt ist.

Sie zeigt sich beispielsweise, wenn wir in Achtsamkeit und Absichtslosigkeit das Leben eines Sterbenden berühren, im Ritual der Aussegnung, in Erinnerungs- und Gedenkfeiern, in den Liedern, die wir singen, in vielen Momenten des Daseins...

Es gab viel zu lernen in den letzten 36 Jahren! Wir erlebten bewegende und erfüllte Zeiten, wurden mit Wasserscheiden konfrontiert, von „Corona“ herausgefordert, durchwanderten Personalkrisen – ein spannender Erfahrungsraum, den neben den Hospizgästen und ihren Familien alle Mitarbeiter*innen und alle Kooperationspartner*innen mitgestaltet haben.

Immer wieder waren da die tief sinnhaften Momente, in denen die Vision von Geburt-Leben-Sterben fühlbar lebendig war.

Unser Lernen an diesem Ort hört nicht auf, solange wir offen bleiben für das Wunder des Lebens.

Dankbar, an diesem Ort wirken zu dürfen.

Viviane Clauss, Hospizleitung, Spirituelle Leitung



Grußworte der SAPV-Teams Kassel

Helios Kliniken Kassel



Liebe Kolleginnen und Kollegen im
Mehrgenerationenhospiz Heilhaus,

wir alle gratulieren von Herzen zum 10-jährigen Jubiläum
und zu 36 Jahren Erfahrung und unverzichtbaren Beiträ-
gen in der Sterbekultur.

Weiterhin wünschen wir Ihnen viel Erfolg, tatkräftige
Unterstützung, Kraft, Anerkennung und eine glückliche
Hand für Ihre wertvolle und sinnhafte Arbeit.

Wir sagen danke für die jahrelange angenehme und berei-
chernde Zusammenarbeit und freuen uns darauf auch
zukünftig, denn es ist schön, Sie als Institution in Kassel
zu haben.

Herzliche Grüße

Ihr ambulantes Palliativteam der Helios Kliniken Kassel

Deutsches Rotes Kreuz Palliative Care Team Königstor



Herzlichen Glückwunsch zum 10-jährigen Jubiläum des
Mehrgenerationenhospizes!

Das DRK Palliative Care Team Königstor bedankt sich für
die vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit
sowie für Ihr großartiges Engagement. Für die Zukunft
wünschen wir Ihnen weiterhin viel Erfolg, Kraft und alles
Gute, damit Sie auch künftig vielen Menschen zur Seite
stehen können.

Kleine Riesen Nordhessen



Herzlichen Glückwunsch zum 10-jährigen Bestehen des Mehrgenerationenhospizes wünschen die Kleinen Riesen Nordhessen!

Als Kooperationspartner schätzen wir die vertrauensvolle Zusammenarbeit und den wertvollen Austausch in der Versorgung von Familien mit schwerstkranken Kindern. Wir wünschen dem gesamten Team für die Zukunft weiterhin viel Kraft, Zuversicht und alles Gute.

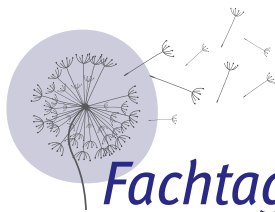
SAPV Palliativmedizin Marienkrankenhaus Kassel



Seit der Eröffnung unserer Abteilung im Jahr 2021 konnten wir mit dem Hospiz im Heilhaus durch viele Gespräche ein gegenseitiges Verständnis unserer jeweiligen Arbeit entwickeln.

Unser Miteinander ist nunmehr geprägt durch Respekt und Wertschätzung. Das Heilhaus ist für uns zu einem festen und verlässlichen Kooperationspartner geworden und stellt durch seinen eigenen spirituellen Ansatz eine unverwechselbare Größe in der nordhessischen hospizlichen Landschaft dar.

Zu seinem 10-jährigen Bestehen gratulieren wir sehr herzlich und wünschen der Einrichtung und ihren Beschäftigten noch viele weitere segensreiche Jahre.



Fachtag

Montag, 05.10.2026, 10:00 – 16:00 Uhr

Die Botschaften lebensverkürzend erkrankter Kinder ...

Nach mehr als 10 Jahren gelebter generationsübergreifender Hospizarbeit sind an diesem Tag die Botschaften der Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit.

Was sagen sie uns ohne Worte? Was können wir erspüren und wahrnehmen? Sind diese Botschaften wegweisend für uns?

Wir laden ein zu Erfahrungsaustausch und zum gemeinsamen Lernen!

10:00 Uhr

Begrüßung

Einführung mit der Geschichte
von Niklas

10:30 Uhr

10 Jahre Mehrgenerationenhospiz – wir stellen unsere Arbeit vor

Luise Bauer-Steger (Ehrenamtliche)
Nicole Werthmann (Heilpädagogin)
Liz Westermeyer
(Palliativ-Pflegefachkraft)
Viviane Clauss (Spirituelle
Sterbebegleiterin)
Resonanzen

11:30 – 11:45 Uhr

Pause

11:45 – 12:30 Uhr

**Erfahrungen in der
Begleitung von
Familien mit lebens-
verkürzend erkrank-
ten Kindern**

*Nicole Werthmann
(Heilpädagogin im
Mehrgenerationen-
hospiz)*

Mittagessen

13:30 – 16:00 Uhr

**Basale Stimulation in der Pflege
und Betreuung: Berühren – berührt
sein – berührt werden in der Pflege
und Betreuung**

*Luise Bauer-Steger, Dipl. Pflege-
fachkraft HF Intensivpflege,
Trainerin für Kinaesthetics EKA und
Basale Stimulation in der Pflege*

16:30 Uhr

Ritueller Abschluss

*Viviane Clauss, Hospizleitung,
Spirituelle Leitung*

*Anmeldung erbeten bis zum 28. September 2026 an
mehrgenerationenhospiz@heilhaus.org oder telefonisch unter
0561 / 98 326-821.*





Ausstellung im Rahmen des Festakts

kuratiert von Christina Höke

Flankierend zur Festveranstaltung eine kleine Ausstellung, in der Erfahrungen im Hospiz, in der Spirituellen Begleitung durch das Heilhaus Ausdruck finden.



Festakt

Mittwoch, 07.10.2026, 17:00 – 21:00 Uhr

Leben bis zu Ende leben. Spirituelle Sterbekultur im Heilhaus

Festakt: 10 Jahre Mehrgenerationenhospiz /
36 Jahre Sterbebegleitung im Heilhaus:
Entstehen einer Sterbekultur

17:00 Uhr

Begrüßung

Gerhard Paul und Viviane Clauss

17:15 – 18:00 Uhr

Vortrag:

Dem Unsagbaren begegnen

Yaron Goldstein

Offener Dialog

*Ursa Paul, Yaron Goldstein,
Viviane Clauss, Sylva Hüppe*

Moderation: *Brigitte Seibold*

ca. 19:30 Uhr

Genussvoller Ausklang

Fingerfood, Wein, Gespräche ...

Zwischenräume mit Musik

Sabine Püschel	<i>Gesang, Gitarre</i>
Regine von Lühmann	<i>Harfe</i>
Michael Hoffmann	<i>Gesang, Gitarre</i>
Petra Hoffmann	<i>Gesang</i>
Klaus-Dieter Ammerbach	<i>Fagott</i>

Zur Person

Yaron Goldstein, Theaterregisseur und Leiter von Theater- und Kommunikationsworkshops. Geboren in Israel als Sohn eines deutschen Vaters und einer israelischen Mutter, lebt er seit 1984 in Deutschland, ist verheiratet und hat ein Kind verloren, das im Mehrgenerationenhospiz Heilhaus verstarb.





Feier des Erinnerns So., 11.10.2026

Erinnerung ist eine wichtige menschliche Qualität. Für die Verstorbenen eines Jahres zelebrieren wir im Heilhaus jedes Jahr am Welthospiztag eine Erinnerungsfeier, zu der wir die betroffenen Familien und Freunde einladen.

Wir gedenken der verstorbenen Menschen, insbesondere jener, die durch das Heilhaus im Mehrgenerationenhospiz und durch den ambulanten Pflegedienst begleitet wurden. Eingeladen sind alle Menschen, die um ihre Angehörigen trauern und ihrer rituell gedenken wollen.

Sonntag, den 11. Oktober 2026, 16:00 – 17:30 Uhr
Heilhaus – Haus der Mitte, Brandaustraße 8b, Kassel.

In einer Atmosphäre von Besinnlichkeit und begleitet von Musik werden wir die Namen der Verstorbenen sprechen, Licht entzünden und ihnen liebevolle Gedanken schicken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Musizierende

Regine von Lühmann

Harfe

Michael Hoffmann

Gesang, Gitarre

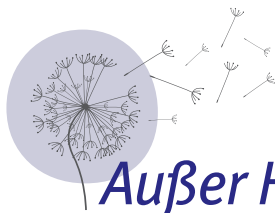
Petra Hoffmann

Gesang

Klaus-Dieter Ammerbach

Fagott

*Anmeldung erbeten bis zum 5. Oktober 2026 an
mehrgenerationenhospiz@heilhaus.org oder telefonisch unter
0561 / 98 326-821. Bitte nennen Sie deutlich den Namen des
Verstorbenen, wenn Sie wünschen, dass er gelesen wird.*



Außer Haus

9. Kasseler Hospiz- und Palliativtag

Kommunikation mal anders

Mittwoch, 30. September 2026, 14:00 – 17:30 Uhr

Im Bürgersaal des Kasseler Rathauses

In palliativen und hospizlichen Situationen hat Kommunikation für alle Menschen eine besondere Bedeutung. Sie schafft Nähe, vermittelt Sicherheit und ermöglicht es, Bedürfnisse, Wünsche und Gefühle mitzuteilen. Doch Kommunikation besteht nicht nur aus gesprochenen Worten. Gerade dann, wenn das Sprechen schwerfällt oder schließlich nicht mehr möglich ist, wird deutlich, wie wichtig andere Formen des Austauschs sind. Nonverbale Kommunikation – etwa durch Blicke, Mimik, Gesten, Berührungen oder Veränderungen in Atmung und Körperhaltung - kann oft ebenso viel sagen wie Worte. (...) So bleibt echte Verbindung möglich, selbst wenn die Sprache verstummt. Kommunikation ohne Worte ist nicht weniger wertvoll; sie kann in diesen Lebensphasen sogar besonders Ausdruck von Nähe, Würde und gegenseitigem Verstehen sein.

Das Mehrgenerationenhospiz ist mit einem Erfahrungs- und Informationsangebot vertreten:

Schwingung – Wahrnehmung – Bewegung

Im sprachlosen Sein über den Kontakt der Hände eine feine Wahrnehmung ermöglichen für das, was ist. Mit dem Soundpad Musik als spürbare Schwingungen im Körper fühlen, darüber z.B. beruhigend wirken, Sicherheit geben oder Musik erfahrbar machen, wenn Hören schwerfällt.

Ab 15:20 Uhr, „Kommissionszimmer“



Messe Leben und Tod

16. – 18.10.2026, Messe Freiburg:

Schwerpunktthema 2026: „Grenzgänge“

Das Mehrgenerationenhospiz Heilhaus ist mit einem Stand und einem Workshop auf der Messe vertreten:

**Workshop: Die Seele Sterbender begleiten.
Feinstoffliche Heilweisen in der spirituellen
Sterbebegleitung.**

Was Seele ist, wissen wir nicht wirklich. Vielleicht ahnen wir es, machen Erfahrungen, entwickeln Spüribewusstsein und einen Glauben?

Als Wegbegleitende von Menschen im Sterbeprozess können wir wahrnehmen, dass die Materie des Körpers weniger wird und sich auflösen beginnt. Über unser Spüribewusstsein lernen wir den feinstofflichen Körper, die Aura um den Körper herum wahrzunehmen.

In Achtsamkeit und Absichtslosigkeit berühren wir das Leben des Sterbenden, den wir begleiten. Mit feinen Bewegungen in der Aura streicheln wir die Seele. Sie ist gelebtes Bewusstsein.

In diesem Workshop lernen Sie kennen, wie im Heilhaus in Kassel spirituelle Sterbebegleitung praktiziert wird – auf Basis 20-jähriger Erfahrung.

Viviane Clauss

17. Oktober 2026 | 11:30 – 13:00 Uhr | Workshopraum 1 |
Kongressticket + Registrierung erforderlich



So finden Sie uns:



Mitglied im Netzwerk der
HEILHAUS-STIFTUNG URSA PAUL

Heilhaus Kassel
gemeinnützige GmbH
Brandastr. 10
34127 Kassel
Tel. 05 61 / 9 83 26 0
E-Mail kassel@heilhaus.org
www.heilhaus.org